

Modulhandbuch

Bachelor Lehramt Geographie

(Stand November 2023)

**Adresse der
Hochschule**

Regina-Pacis-Weg 3

53113 Bonn
Tel.: 0228-735025
Fax: 0228-736835


Adresse des Dekans

Mathematisch-
Naturwissenschaftliche
Fakultät
Wegelerstraße 10
53115 Bonn
Tel.: 0228-73 2233/-2245
Fax: 0228-73 3892
Email:dekan@iam.uni-bonn.de


**Adresse des Ansprech-
partners**

Geographie
Meckenheimer Allee 166
53115 Bonn
Tel.:0228-73 5916
Fax:0228-73 5393
Email:shock@uni-bonn.de


B0 Einführung in die Geographie.....	3
B1 Physische Geographie Basis.....	5
B2 Physische Geographie Aufbau	7
B3 Humangeographie Basis	9
B4 Humangeographie Aufbau	10
B5 Regionale Geographie & Räumliche Planung	12
B6 Statistik	14
B8 Methoden Humangeographie 1.....	16
B8 Methoden Physische Geographie 1.....	18
B10 LA Lernen vor Ort	20
B11 LA Physisch geographisches Projekt.....	21
B12 LA Humangeographisches Projekt.....	23
B15 Vertiefung Humangeographie 1	25
B15 Vertiefung Physische Geographie 1.....	26
B16 LA Mensch-Umwelt-Beziehungen.....	27
B20 LA Grundlagen der Fachdidaktik.....	29
8000 Bachelorarbeit	31

Modul: Einführung in die Geographie		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B0/645110000						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundbegriffe der allgemeinen Geographie • Geographische Beobachtung und Beschreibung • Systeme und Modelle in der Geographie • Prinzipien der nachhaltigen Raumentwicklung • Beispiele wissenschaftlicher und angewandter Geographie • Disziplingeschichte • Geographische Arbeitsmethoden • Geographie und Beruf 					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis zentraler Fachbegriffe • Einordnung geographischer Inhalte in Entwicklung und Struktur der Fachdisziplin • Beschreibung räumlicher Phänomene und Systeme • Grundverständnis für unterschiedliche methodische Vorgehensweisen in der Geographie • Grundverständnis für die Anwendung geographischer Inhalte 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppen-größe	SWS	Workload [h]
	V	Einführung in die Geographie	dt.	250	2	120
	E	Humangeographische Tagesexkursion	dt.	20	0,5	30
	E	Physisch-geographische Tagesexkursion	dt.	20	0,5	30
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	keine					
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> • Fertigkeiten der Raubeobachtung und -beschreibung • Fähigkeit zur Differenzierung unterschiedlicher Methoden in der Geographie • Fähigkeit zur Kommunikation mit grundlegendem Fachvokabular 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester	
	B.Sc. Geographie			Pflicht	1	
	Bachelor Geographie Lehramt			Pflicht	1	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Zwei 1-Tagesexkursionen (physisch-/ humangeographisch) inkl. Protokoll zu jeder Exkursion.				6	
Prüfungen und Prüfungssprache	Vorlesung: Klausur (dt.)					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester	<input type="checkbox"/>	180 h gesamt, davon 50 h Präsenzzeit, 130 h Selbstlernzeit		1 Semester
Sommersemester	<input type="checkbox"/>					
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Dozent*innen der Physischen Geographie und Humangeographie					
Modulkoordinator(in)	Apl. Prof. Dr. M. Nutz					


Anbietende Organisationseinheit	Geographie
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Erst wenn die Klausur zur Vorlesung bestanden und die Studienleistungen (Exkursionen inkl. Protokolle) erbracht sind, wird das Modul in BASIS auf bestanden (BE) gesetzt.


Modul: Physische Geographie Basis		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B1/645110010						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen, Konzepte, Problemstellungen und Erklärungsansätze der Teildisziplinen der Physischen Geographie (Geomorphologie, Bodengeographie, Klimatologie und Landschaftsökologie, Hydrologie sowie Vegetationsgeographie) mit ihren theoretischen und empirischen Aspekten und den daraus resultierenden Formen und Prozessen • Bezüge und Schnittstellen zwischen den Teildisziplinen der Physischen Geographie • Physische Geographie im Kontext der Erdsystemwissenschaften 					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Einsichten in grundlegende Fragestellungen, Konzepte, Begriffe und Erklärungsansätze der Physischen Geographie • Grundlegende Fähigkeiten zur Beschreibung, Analyse, Interpretation und Bewertung physisch-geographischer Sachverhalte • Einordnung physisch-geographischer Fragestellungen in einen größeren naturwissenschaftlichen Kontext • Identifizierung von Schnittstellen zwischen den Teildisziplinen der Physischen Geographie • Identifizierung von Schnittstellen zu einigen gesellschaftswissenschaftlichen Fragestellungen (z.B. Risiko) 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppen-größe	SWS	Workload [h]
	V	Grundlagen der Physischen Geographie	dt.	250	4	240
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Keine					
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Aufnahme von Fachwissen • fachdisziplinäres, analytisches Denken • Fähigkeit zur Relativierung eigener vor-wissenschaftlicher Erfahrungen und Wertungen mit dem Fach „Geographie“ 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester	
	B.Sc. Geographie			Pflicht	1	
	BA Begleitfach Geographie			Pflicht	1	
	Bachelor Geographie Lehramt			Pflicht	1	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	keine					8
Prüfungen und Prüfungssprache	Klausur (dt.)					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester	<input type="checkbox"/>	240 h, davon 60 h Präsenzzeit, 180 h Selbstlernzeit		1 Semester
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Dozent*innen der Physischen Geographie					
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. L. Schrott					

Anbietende Organisationseinheit	Geographie
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	


Modul: Physische Geographie Aufbau		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B2/645110020						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<p>Zentrale Themen, Inhalte und Begriffe der Physischen Geographie mit Bezug auf die Teildisziplinen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klimatologie • Vegetationsgeographie • Geomorphologie • Bodengeographie • Hydrologie • Landschaftsökologie <p>Kriterien der Auswahl von Themen und Inhalten im Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgewogene Vermittlung von zentralen Fachausrichtungen aus allen Teilen der Physischen Geographie, inkl. der vernetzenden Betrachtungsweise • Einbeziehung aktueller Fragestellungen der Physischen Geographie • System- und Problemorientierung • Einblick in aktuelle Diskurse, zentrale Methoden und Theorien der Physischen Geographie <p>Geländepraktikum: Grundlegende Kenntnisse zur Erfassung und Lösung von Fragestellungen und Problemfeldern im Bereich der angewandten Physischen Geographie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Methoden und Techniken zur Aufnahme von Primärdaten • Auswerteverfahren • Lösungsansätze 					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Vorrangiges Ziel ist das Einüben von wissenschaftlicher Diskussion (Diskursfähigkeit) und didaktisch angemessenen Präsentationen unter Beteiligung der Studierenden in direkter Kommunikation. • Wissenschaftliches Arbeitens: eigenständige Literatur- und Datenrecherche, Kenntnis und Anwendung wissenschaftlich anerkannter Zitierweisen • Kenntnisse zum grundlegenden Aufbau eines Referats • Reflexion und Nachvollzug der Inhalte und Zusammenhänge der Vorlesung von Modul B1 • Vertiefte Kenntnisse in einem gewählten Themenkomplex (Referat und schriftliche Ausarbeitung) • Kenntnis fachspezifischer Sichtweisen und Forschungsansätze und Fähigkeit zur deren vergleichender Darstellung • Kenntnis von Bewertungs- und Analysemethoden • Anwendung der fachspezifischen Fragestellung der „Maßstabebenen“ 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Vertiefung der Grundlagen Physische Geographie	dt. oder en.	25	4	240
	GP	Methoden der Physischen Geographie	dt. oder en.	15	2	120
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Modul B0 und Modul B1					

empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Wissensextraktion • Fähigkeit zur Identifikation wissenschaftlicher Probleme und Fragestellungen • Fähigkeit zur analytischen Bearbeitung und Lösung wissenschaftlicher Fragestellungen • Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit den wissenschaftlichen und methodischen Ansprüchen der Physischen Geographie • Methodenkompetenz 		
4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester
	B.Sc. Geographie	Pflicht	2 und 3
	BA Begleitfach Geographie	Pflicht	2 und 3
	Bachelor Geographie Lehramt	Pflicht	2 und 3
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS			6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Seminar (Dauer: 2 Semester à 2 SWS): Referat (als Voraussetzung zur Prüfungszulassung) GP (5-tägig): Protokoll		8 4
Prüfungen und Prüfungssprache	Seminar: Mündliche Prüfung (dt. oder en.)		
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>	360 h, davon 100 h Präsenzzeit, 260 h Selbstlernzeit	2 Semester
Modulorganisation			
Lehrende(r)	Dozent*innen der Physischen Geographie		
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. J. Herget		
Anbietende Organisationseinheit	Geographie		
Sonstiges			
(z. B. Literaturliste)	Die Aufbau-seminare beginnen immer im Sommersemester, die Prüfungsleistung findet i.d.R. im darauffolgenden Wintersemester statt. Ausnahme: Kompaktseminare, in denen das Seminar als vierstündige Veranstaltung im Sommersemester geblockt ist. Das Geländepraktikum findet ausschließlich im Sommersemester statt. Erst wenn die Prüfung im Seminar bestanden und die Studienleistung (=Geländepraktikum inkl. Protokoll) erbracht ist, wird das Modul in BASIS auf bestanden (BE) gesetzt.		


Modul: Humangeographie Basis		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B3/645110030						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Themen, Problemstellungen, Begriffe und Theorieansätze in den wichtigsten Teildisziplinen der Humangeographie. • Bezüge und Schnittstellen zwischen den Teildisziplinen der Humangeographie und anderen sozialwissenschaftlichen Disziplinen. 					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Erste Orientierung im gesamten Spektrum der Humangeographie. • Erste Einsichten in grundlegende Fragestellungen, Begriffe und Erklärungsansätze in der Humangeographie. • Vermittlung von gesellschafts- und sozialwissenschaftlichen Grundlagen der Humangeographie. • Klärung des Verhältnisses von Grundlagenforschung und angewandter Forschung in der Humangeographie. • Fähigkeiten zur Einordnung der humangeographischen Fragestellungen in einen größeren wissenschaftlichen Kontext. 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V	Grundlagen der Humangeographie	dt.	250	4	240
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	keine					
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> • Abgleich eigener vorwissenschaftlicher Erfahrungen mit dem Fach Geographie. • Fähigkeiten zur Aufnahme von Fachwissen. • Fähigkeiten zum fachdisziplinären Denken. • Herstellen von Bezügen zu gesellschaftspolitischen Debatten. 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	B.Sc. Geographie			Pflicht	1	
	BA Begleitfach Geographie			Pflicht	1	
	Bachelor Geographie Lehramt			Pflicht	1	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	keine					8
Prüfungen und Prüfungssprache	Klausur					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Winter- und	240 h, davon 60 h Präsenzzeit, 180 h Selbstlernzeit		1 Semester	
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Dozent*innen der Humangeographie					
Modulkoordinator(in)	Apl. Prof. Dr. M. Nutz					
Anbietende Organisationseinheit	Geographie					
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)						

Modul: Humangeographie Aufbau		 UNIVERSITÄT BONN
Modulnr./-code: Geo B4/645110040		
1. Inhalte und Qualifikationsziele		
Inhalte	<p>Seminar: Zentrale Themen und Inhalte der Humangeographie mit Bezug auf die etablierten Teilbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftsgeographie • Stadtgeographie • Sozialgeographie • Geographische Entwicklungsforschung • Kulturgeographie und Historische Geographie <p>Methodenpraktikum: Grundlegende Kenntnisse zur Erfassung und Lösung von Fragestellungen und Problemstellungen im Bereich der empirischen Humangeographie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Methodologische Grundlagen • Quantitative und qualitative Methoden der Datenerhebung (z.B. Fragebögen, Interviews, Beobachtungen, Kartierungen) • Auswerteverfahren (z.B. Kodieren, Typenbildung, softwaregestützte Analyse) <p>Das Methodenpraktikum Humangeographie besteht aus zwei Seminartagen und drei praktischen Tagen. Zu Beginn sollen methodologische Grundlagen vermittelt und diskutiert werden und die notwendigen Mittel für die Datenerhebung gemeinsam erarbeitet werden (z. B. Fragebögen, Interviewleitfaden, ...). Während der dreitägigen Praxisphase sollen die Studierenden weitgehend autonom, aber in Rücksprache mit dem Dozenten/der Dozentin die Daten erheben, sichern und auswerten. Der fünfte Tag dient der kurzen Präsentation der Ergebnisse und der gemeinsamen Methodenreflektion. Es ist auch möglich, dass Teile der Veranstaltung ohne Datenerhebung im Gelände durchgeführt werden und bereits vorhandene Daten (z.B. Kartographie, Diskursanalyse) analysiert werden.</p>	
Qualifikationsziele	<p>Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorrangiges Ziel ist das Einüben von wissenschaftlicher Diskussion (Diskursfähigkeit) und didaktisch angemessenen Präsentationen unter Beteiligung der Studierenden in direkter Kommunikation. • Wissenschaftliches Arbeitens: eigenständige Literatur- und Datenrecherche, Kenntnis und Anwendung wissenschaftlich anerkannter Zitierweisen • Kenntnisse zum grundlegenden Aufbau eines Referats • Reflexion und Nachvollzug der Inhalte und Zusammenhänge der Vorlesung von Modul B3 • Kenntnis fachspezifischer Sichtweisen und Forschungsansätze und Fähigkeit zur deren vergleichender Darstellung • Vertiefte Kenntnisse in einem gewählten Themenkomplex (Referat und Hausarbeit) • Reflektierte Einsicht in den Zusammenhang zwischen Theorie, Empirie und konkreter Verortung von Sachzusammenhängen im Raum <p>Methodenpraktikum:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse und Anwendung von einzelnen quantitativen und qualitativen Methoden der Humangeographie • Fähigkeit zur Entwicklung einer wissenschaftlichen Fragestellung 	


	<ul style="list-style-type: none"> • Verständnis für den Aufbau einer empirischen humangeographischen Forschungsarbeit • Zum Ende des Methodenpraktikums haben die Studierenden eine Vorstellung vom humangeographischen Forschungsprozess 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppen-größe	SWS	Workload [h]
	S	Vertiefung der Grundlagen Humangeographie	dt. oder en.	25	4	240
	MP	Methoden der Humangeographie	dt. oder en.	15	2	120
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Modul B0 und Modul B3					
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Identifikation wissenschaftlicher Probleme und Fragestellungen • Fähigkeit zur analytischen Bearbeitung und Lösung wissenschaftlicher Fragestellungen • Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit den wissenschaftstheoretischen und methodischen Ansprüchen der Humangeographie • Kritisch-konstruktiver Umgang mit Themenkomplexen und auf sie bezogenen Fragestellungen, Theorien, Methoden und Ergebnissen Methodenkompetenz 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester	
	B.Sc. Geographie			Pflicht	2 und 3	
	BA Begleitfach Geographie			Pflicht	2 und 3	
	Bachelor Geographie Lehramt			Pflicht	2 und 3	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Seminar (Dauer: 2 Semester à 2 SWS): Referat (als Voraussetzung zur Prüfungszulassung) Methodenpraktikum (5-tägig): Protokoll				8 4	
Prüfungen und Prüfungssprache	Seminar: Mündliche Prüfung (dt.)					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input type="checkbox"/>	Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>	360 h, davon 100 h Präsenzzeit, 260 h Selbstlernzeit		2 Semester	
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Dozent*innen der Humangeographie					
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. N. Marquardt					
Anbietende Organisationseinheit	Geographie					
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)	Die Aufbau-seminare beginnen immer im Sommersemester, die Prüfungsleistung findet i.d.R. im darauffolgenden Wintersemester statt. Ausnahme: Kompaktseminare in denen das Seminar als vierstündige Veranstaltung im Sommersemester geblockt ist. Das Methodenpraktikum findet im Sommer- oder Wintersemester statt. Erst wenn die Prüfung im Seminar bestanden und die Studienleistung (=Methodenpraktikum inkl. Protokoll) erbracht ist, wird das Modul in BASIS auf bestanden (BE) gesetzt.					

Modul: Regionale Geographie & Räumliche Planung		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B5/645110050						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Inhalte der Regionalen Geographie Deutschlands, Mitteleuropas als Ganzes oder einer regionalen Einheit daraus (Staat, Bundesland, Region). • Fragen der Geschichte, Theorie und Praxis regional-geographischen Arbeitens. • Rolle und Funktion öffentlicher Akteure bei der zielgerichteten Entwicklung von Städten und Regionen bzw. der Gestaltung der natürlichen Umwelt. • Möglichkeiten, Bedingungen und Grenzen räumlicher Planung. 					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Erste Einsicht in die Theorie und Praxis der regionalen Geographie mit einer reflexiven Auseinandersetzung. • Grundlegende, überblicksartige Kenntnisse mit Bezug auf die Entwicklung und räumliche Differenzierung Deutschlands, Mitteleuropas oder eines mitteleuropäischen Teilraums. • Erwerb regionaler Kompetenz als Basis geographischen Arbeitens. • Reflexive Erprobung von Verfahren und Instrumenten zur Vermittlung von geographischen Inhalten. • Grundkenntnisse von Konzepten und formellen und informellen Instrumenten der räumlichen Planung sowie des Stadt-, Regional- und Umweltmanagements. • Überblick über öffentliche und private Akteure, die zur Entwicklung von räumlichen Strukturen beitragen. 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppen-größe	SWS	Workload [h]
	V	Regionale Geographie	dt.	250	2	90
	V	Räumliche Planung	dt.	250	2	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	keine					
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zu Abstraktem und strukturierenden Denkvermögen • Fähigkeit zu konzeptionellen Denken 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester	
	B.Sc. Geographie			Pflicht	2	
	BA Begleitfach Geographie			Pflicht	2 oder 4	
	Bachelor Geographie Lehramt			Wahlpflicht	4 oder 6	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	keine					6
Prüfungen und Prüfungssprache	Klausur (dt.)					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester	<input type="checkbox"/>	180 h, davon 60 h Präsenzzeit, 120 h Selbstlernzeit		1 Semester
Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/>					
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Dozent*innen der Physischen Geographie und Humangeographie					
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. M. Evers					
Anbietende Organisationseinheit	Geographie					


Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Die Klausur besteht aus zwei Teilbereichen (1/2 Regionale Geographie und 1/2 Räumliche Planung). Die Gesamtnote berechnet sich entsprechend dieser Gewichtung, dabei müssen beide Teilklausuren bestanden sein (mindestens 4,0).

Modul: Statistik		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B6/645110060						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	Die Vorlesung „Statistik“ gliedert sich in sechs Schwerpunkte: 1. Einführung in die Stellung und Funktion statistischer Verfahren im Rahmen des empirischen Forschungsprozesses 2. Grundlagen der deskriptiven Statistik 3. Spezielle Ansätze und Verfahren der Analyse raumbezogener Daten 4. Grundbegriffe der Wahrscheinlichkeitstheorie 5. Ausgewählte Schätz- und Testverfahren 6. Einführung in die Verfahren der Korrelations- und Regressionsrechnung.					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die grundlegenden Ansätze und Verfahren der deskriptiven und der analytischen Statistik • Fähigkeit zur Anwendung statistischer Verfahren auf geographische Probleme • Bewertung der Möglichkeiten und Grenzen statistischer Verfahren • Fähigkeit zur betreuten Durchführung eines empirischen Forschungsprojektes und zur angeleiteten Analyse von Forschungsdaten • Kritisches Verständnis für die Funktion statistischer Verfahren im Rahmen der empirischen Wissenschaften allgemein sowie speziell in der Geographie entwickeln 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V	Grundlagen der Statistik	dt.	200	2	150
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	keine					
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Wissensextraktion 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	B.Sc. Geographie			Pflicht	2	
	Bachelor Geographie Lehramt			Pflicht	2 oder 4	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Übungsaufgaben als Voraussetzung zur Klausurteilnahme.					5
Prüfungen und Prüfungssprache	Klausur (dt.)					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand	9. Dauer		
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und	150 h, davon 50 h Präsenzzeit, 100 h Selbstlernzeit	1 Semester		
Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Sommersemester				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Dozent*innen der Physischen Geographie und Humangeographie					
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. J. Herget					
Anbietende Organisationseinheit	Geographie					
Sonstiges						


(z. B. Literaturliste)	Zu der Vorlesung werden Tutorien angeboten, deren Besuch dringend empfohlen wird. Je nach individuellem Studienverlauf und Überschneidungen mit dem anderen Unterrichtsfach kann dieses Modul auch im 4. Fachsemester absolviert werden.
------------------------	--


Modul: Methoden Humangeographie		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B8-1 HG/645110082						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<p>Aufbauend auf dem Grundlagenwissen der Module B4, B6 und B7 werden nun ausgewählte Methoden vertieft. Im Vordergrund stehen:</p> <ol style="list-style-type: none"> die theoretischen Grundlagen der Methoden, die praktische Anwendung und Durchführung der Methoden, die Auswertung, Interpretation und Darstellung der Ergebnisse, die kritische Reflexion der Ergebnisse und Diskussion der jeweiligen Vorgehensweise. <p>Beispiele für Inhalte sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> Quantitativ-analytische Methoden Qualitativ-verstehende/interpretative Verfahren Partizipative Forschungsmethoden GIS-Anwendungen Angewandte Fernerkundung Methoden der Kulturlandschaftsforschung/Historische Geographie Methoden der Medien-, Bild- und Textanalyse. 					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> Einüben von wissenschaftlicher Diskussion (Diskursfähigkeit) und didaktisch angemessenen Präsentationen unter Beteiligung der Studierenden in direkter Kommunikation. Grundverständnis für verschiedene Forschungsperspektiven auf wissenschaftliche Problem- und Fragestellungen Befähigung zur Auswahl und Begründung methodischer Zugänge Kenntnis über die theoretischen Grundlagen der ausgewählten Methoden Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Anwendung der ausgewählten Methoden Selbständige Bearbeitung von eingegrenzten Fragestellungen mit Hilfe der erlernten Methoden 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Methoden der Humangeographie	dt. oder en.	15	2	180
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	keine					
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> Transfer- und Problemlösungsfähigkeit Logisches und abstraktes Denkvermögen Fertigkeit zur konzeptionellen Reflexion und Beurteilung methodischen Handelns EDV-Kenntnisse 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	B.Sc. Geographie			Wahlpflicht	4	
	Bachelor Lehramt Geographie			Wahlpflicht	4., 5. od. 6.	
	Begleitfach Geographie			Wahlpflicht	3. od. 4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Keine als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme.					

Prüfungen und Prüfungssprache	Semesterbegleitende Aufgabe (dt. oder en.)	6
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>	180 h, davon 30 h Präsenzzeit, 150 h Selbstlernzeit
		9. Dauer
		1 Semester
Modulorganisation		
Lehrende(r)	Dozent*innen der Humangeographie	
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. N. Marquardt	
Anbietende Organisationseinheit	Geographie	
Sonstiges		
(z. B. Literaturliste)	Studienleistungen im Seminar: Vor- und Nachbereitung der Sitzungen durch Lesetexte, Kurzstatements oder Moderationsaufgaben.	


Modul: Methoden Physische Geographie		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B8-1 PG/645110081						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<p>Aufbauend auf dem Grundlagenwissen der Module B2, B6 und B7 werden nun ausgewählte Methoden vertieft. Im Vordergrund stehen:</p> <ol style="list-style-type: none"> die theoretischen Grundlagen der Methoden, die praktische Anwendung und Durchführung der Methoden, die Auswertung, Interpretation und Darstellung der Ergebnisse, die kritische Reflexion der Ergebnisse und Diskussion der jeweiligen Vorgehensweise und Unsicherheiten. <p>Beispiele für Inhalte sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> GIS-Anwendungen in der Hydrologie und Geomorphologie Angewandte Fernerkundung Labormethoden Einführung in die Dendroökologie Methoden der Landschaftsanalyse und -planung Einführung in die hydrologische Modellierung Multivariate statistische Methoden 					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> Einüben von wissenschaftlicher Diskussion (Diskursfähigkeit) und didaktisch angemessenen Präsentationen unter Beteiligung der Studierenden in direkter Kommunikation. Grundverständnis für verschiedene Forschungsperspektiven auf wissenschaftliche Problem- und Fragestellungen sowie Befähigung zur Auswahl und Begründung methodischer Zugänge Kenntnis über die theoretischen Grundlagen der ausgewählten Methoden Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Anwendung der ausgewählten Methoden Selbständige Bearbeitung von eingegrenzten Fragestellungen mit Hilfe der erlernten Methoden 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Methoden Physische Geographie	dt. oder en.	15	2	180
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	keine					
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung der Transfer- und Problemlösungsfähigkeit Logisches und abstraktes Denkvermögen Fertigkeit zur konzeptionellen Reflexion und Beurteilung methodischen Handelns Erweiterung der EDV-Kenntnisse 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester		
	B.Sc. Geographie		Wahlpflicht	4		
	Bachelor Lehramt Geographie		Wahlpflicht	4., 5. od. 6.		
	Begleitfach Geographie		Wahlpflicht	3. od. 4.		
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Keine als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme.					

Prüfungen und Prüfungssprache	Semesterbegleitende Aufgabe (dt. oder en.)	6
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>	180 h, davon 30h Präsenzzeit, 150h Selbstlernzeit
		9. Dauer
		1 Semester
Modulorganisation		
Lehrende(r)	Dozent*innen der Physischen Geographie	
Modulkoordinator(in)	Dr. S. Giertz	
Anbietende Organisationseinheit	Geographie	
Sonstiges		
(z. B. Literaturliste)	Studienleistungen im Seminar: Vor- und Nachbereitung der Sitzungen durch Lesetexte, Kurzstatements oder Moderationsaufgaben.	

Modul: Lernen vor Ort		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B10 LA/645130100						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	Die 7-Tages Exkursionen ermöglichen die originale Begegnung mit vom Lehrenden bestimmten Sachverhalten. Es werden geographische und disziplinrelevante Informationen zur ausgewählten Region vermittelt. Dabei kann ein thematischer Aspekt, der an unterschiedlichen Standorten verdeutlicht wird oder eine regionale Betrachtungsweise im Vordergrund stehen.					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb regionaler Kompetenz • Erlernen wissenschaftlich-systematischer Beobachtung • Exemplarischer Einblick und Einsicht in die Entwicklung und räumliche Differenzierung einer Region (u.a. Raumabgrenzungen und -ansprüche) • Kenntnisse räumlicher Prozesse und Strukturen – direkte und reflexive Erfahrung 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	E	7-Tage	dt.	20	2	180
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen						
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikative und soziale Kompetenz (Diskurs- und Teamfähigkeit) • Je nach Region eine gewisse „Tauglichkeit“ (z.B. Gebirge). • Bereitschaft im Umgang mit Unwägbarkeiten und Einlassen auf Fremdes (Interkulturelle Kompetenz). 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	Bachelor Lehramt Geographie			Pflicht	4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Beitrag zur Exkursionen (Vorbereitung) und ein Protokoll					6
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand	9. Dauer		
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und	180 h, davon 80 h Präsenzzeit, 100 h Selbstlernzeit	1 Semester		
Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Sommersemester				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Dozent*innen der Physischen Geographie und Humangeographie					
Modulkoordinator(in)	Dr. S. Hock					
Anbietende Organisationseinheit	Geographie					
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)	Es sind keine Fehlzeiten bei Exkursionen möglich. Es fallen Kosten für die Exkursion an.					


Modul: Physisch geographisches Projekt		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B11 LA/645110110						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einübung und Anwendung der Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens in kleinen Fallstudien • Praxisrelevante Probleme mit regionalem Bezug • Thematischer Bezug zu aktuellen physisch-geographischen Forschungsschwerpunkten des Instituts • Datenerhebung, -aufbereitung, -auswertung, -interpretation 					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Einüben von wissenschaftlicher Diskussion (Diskursfähigkeit) und didaktisch angemessenen Präsentationen unter Beteiligung der Studierenden in direkter Kommunikation. • Durchführung eines kompletten wissenschaftlichen Projekts: Ableitung einer eigenen Fragestellung aus dem Kontext der Literatur, Entwicklung eines geeigneten methodischen Konzepts, Erfassung und Aufbereitung von Daten, Darstellung und Auswertung, Diskussion der eigenen Erkenntnisse im Kontext der Literatur, Schlussfolgerung des Erkenntnisgewinns durch das Projekt • Erste Erfahrungen mit der Komplexität von Projektmanagement • Definition von Teilaufgaben mit Erstellung eines Zeit- und Ressourcenplanes • Auswahl geeigneter Mess-/Erhebungsmethoden sowie deren sachgerechte Anwendung • Einübung von Moderations- und Präsentationstechniken sowie deren kritische Reflexion 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppen-größe	SWS	Workload [h]
	PS	Projekt Physische Geographie	dt. oder en.	15	4	360
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Modul B2 und Modul B6					
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zu konzeptionellem Denken und Arbeiten • Fähigkeit zum konstruktiv-kritischen Umgang mit den Erfahrungen bei empirischen Untersuchungen (Selbst- und Fremderfahrung), Reflexion möglicher Alternativen einer methodischen Operationalisierung • Konstruktiver Umgang mit Unwägbarkeiten • Reflexiver Umgang mit Arbeitswelt-Erfahrungen • Fähigkeit zur Teamarbeit und konstruktiven Kommunikation 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester	
	Bachelor Lehramt Geographie			Wahlpflicht	4 oder 5	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Keine als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme.				12	
Prüfungen und Prüfungssprache	Projektarbeit (dt. oder en.)					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	360 h, davon 80 h Präsenzzeit 280 h Selbstlernzeit		1 Semester

	(incl. Gruppenarbeitszeit)	
Modulorganisation		
Lehrende(r)	Dozent*innen der Physischen Geographie	
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. J. Löffler	
Anbietende Organisationseinheit	Geographie	
Sonstiges		
(z. B. Literaturliste)	Die Lehrveranstaltung kann u.U. Kosten verursachen. Studienleistungen: Vor- und Nachbereitung der Sitzungen durch Lesetexte und Übungsaufgaben, Kurzstatements oder Moderationsaufgaben.	


Modul: Humangeographisches Projekt		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B12 LA/645110120						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einübung und Anwendung der Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens in kleinen Fallstudien • Praxis- bzw. gesellschaftsrelevante Probleme mit regionalem Bezug • Thematischer Bezug zu humangeographischen Forschungsschwerpunkten des Instituts • Datenerhebung, -aufbereitung, -auswertung, -interpretation 					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Einüben von wissenschaftlicher Diskussion (Diskursfähigkeit) und wissenschaftlichen Präsentationen. • Durchführung eines kompletten wissenschaftlichen Projekts: Entwicklung einer eigenen Fragestellung auf der Basis von wissenschaftlicher Literatur sowie einer geeigneten Methodik; Erhebung, Aufbereitung und Auswertung von Daten; Darstellung und Diskussion der eigenen Erkenntnisse im Kontext der Literatur; Schlussfolgerungen zum wissenschaftlichen Erkenntnisgewinn und der gesellschaftlichen Relevanz der Ergebnisse • Erste Erfahrungen mit der Komplexität von Projektmanagement • Definition von Teilaufgaben mit Erstellung eines Zeit- und Ressourcenplanes • Auswahl geeigneter Mess-/Erhebungsmethoden sowie deren sachgerechte Anwendung • Einübung von Moderations- und Präsentationstechniken sowie deren kritische Reflexion 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppen-größe	SWS	Workload [h]
	PS	Projekt Humangeographie	dt. oder en.	15	4	360
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Modul B4 und Modul B6					
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zu konzeptionellem Denken • Fähigkeit zum konstruktiv-kritischen Umgang mit den Erfahrungen bei empirischen Untersuchungen (Selbst- und Fremderfahrung), Reflexion möglicher Alternativen einer methodischen Operationalisierung • Konstruktiver Umgang mit Unwägbarkeiten • Reflexiver Umgang mit Erfahrungen der Arbeitswelt • Fähigkeit zur Teamarbeit und konstruktiven Kommunikation 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester	
	Bachelor Lehramt Geographie			Wahlpflicht	4 oder 5	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Keine als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme.				12	
Prüfungen und Prüfungssprache	Projektarbeit (dt. oder en.)					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester	<input type="checkbox"/>	360 h, davon 80 h Präsenzzeit 280 h Selbstlernzeit		1 Semester
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/>			


	(incl. Gruppenarbeitszeit)	
Modulorganisation		
Lehrende(r)	Dozent*innen der Humangeographie	
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. B. Klagge	
Anbietende Organisationseinheit	Geographie	
Sonstiges		
(z. B. Literaturliste)	Die Lehrveranstaltung kann u.U. Kosten verursachen. Studienleistungen: Vor- und Nachbereitung der Sitzungen durch Lesetexte und Übungsaufgaben, Kurzstatements oder Moderationsaufgaben. Die Lehrveranstaltung kann teilweise (2 SWS) als Block stattfinden.	

B15 Vertiefung Humangeographie 1


Modul: Vertiefung Humangeographie		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B15-1 HG/645110152						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	Wechselnde Schwerpunkte der Sozial- und Wirtschaftsgeographie, der Stadt- und Regionalforschung, der Kulturgeographie oder der Entwicklungsforschung sowie ggf. Themen von angrenzenden Gebieten.					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Einüben von wissenschaftlicher Diskussion (Diskursfähigkeit) und didaktisch angemessenen Präsentationen unter Beteiligung der Studierenden in direkter Kommunikation. • Erschließung und Aufarbeitung fachlich und wissenschaftlich relevanter Ansätze, Konzepte und Befunde in einem Gebiet der Humangeographie. • Synthese der wichtigsten Charakteristika und Zusammenhänge in einer systematischen Ausarbeitung. • Wissen über zentrale methodische Hintergründe bzw. Ansätze. Klare und differenzierte mündliche Vermittlung zentraler Aussagen. 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppen-größe	SWS	Workload [h]
	S	Vertiefung Humangeographie	dt. oder en.	15	2	180
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Modul B4					
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> • Materialerschließung: selbstständiges Suchen nach zentralen Texten und Daten sowie deren Einordnung in den wissenschaftlichen Diskurs • Explikation zentraler Begriffe und Zusammenhänge. • Mündliche Vermittlungsfähigkeit mittels Präsentation. • Systematische Darstellung eines Teilgebietes in einer Hausarbeit. • Diskussionsfähigkeit. 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester	
	B.Sc. Geographie			Wahlpflicht	5	
	Bachelor Lehramt Geographie			Wahlpflicht	4., 5. od. 6.	
	Begleitfach Geographie			Wahlpflicht	3. od. 4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Keine					6
Prüfungen und Prüfungssprache	Präsentation (30%) und Hausarbeit (70%). Präsentation und Hausarbeit müssen bestanden sein (dt. oder en.).					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input type="checkbox"/>	Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>	180h, davon 30h Präsenzzeit, 150h Selbstlernzeit		1 Semester	
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Dozent*innen der Humangeographie					
Modulkoordinator(in)	PD Dr. C. Butsch					
Anbietende Organisationseinheit	Geographie					
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)						

B15 Vertiefung Physische Geographie 1


Modul: Vertiefung Physische Geographie		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B15-1 PG/645110151						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	Wechselnde Schwerpunkte aus den Teildisziplinen Geomorphologie, Klimatologie, Vegetationsgeographie, Hydrologie und Landschaftsökologie sowie ggf. Themen angrenzenden Fachgebiete.					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Einüben von wissenschaftlicher Diskussion (Diskursfähigkeit) und didaktisch angemessenen Präsentationen unter Beteiligung der Studierenden in direkter Kommunikation. • Erschließung und Aufarbeitung wissenschaftlich relevanter Ansätze, Konzepte und Diskurse in einem oder Gebiet der Physischen Geographie • Synthese der wichtigsten Charakteristika und Systemzustände in einer systematischen Ausarbeitung • Wissen über zentrale methodische Hintergründe bzw. Ansätze • Klare und differenzierte mündliche Vermittlung zentraler Aussagen 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Vertiefung Physische Geographie	dt. oder en.	15	2	180
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Modul B2					
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> • Materialerschließung: selbstständiges Suchen nach zentralen bzw. relevanten Texten und Daten und deren Einordnung in den wissenschaftlichen Diskurs • Explikation der zentralen Begriffe und Zusammenhänge • Mündliche Vermittlungsfähigkeit mittels Präsentation • Systematische Darstellung eines Teilgebietes in einer Hausarbeit Diskussionsfähigkeit. 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	B.Sc. Geographie			Wahlpflicht	5	
	Bachelor Lehramt Geographie			Wahlpflicht	4., 5. od. 6.	
	Begleitfach Geographie			Wahlpflicht	3. od. 4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Keine					6
Prüfungen und Prüfungssprache	Präsentation (30%) und Hausarbeit (70%). Präsentation und Hausarbeit müssen bestanden sein (dt. oder en.).					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und		180h, davon 30h Präsenzzeit, 150h Selbstlernzeit		1 Semester	
Sommersemester <input type="checkbox"/>	Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/>				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Dozent*innen der Physischen Geographie					
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. L. Schrott					
Anbietende Organisationseinheit	Geographie					
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)						

Modul: Mensch-Umwelt-Beziehungen		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B16 LA/645130160						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<p>Im Fokus des Moduls steht die Befähigung der Studierenden, angesichts von globalen Wandlungsprozessen Mensch-Umwelt-Beziehungen zu beschreiben und zu analysieren und eigene Handlungsmöglichkeiten im Rahmen einer gesellschaftlichen Transformation in den Blick zu nehmen. Entsprechend widmet sich die Veranstaltung einer differenzierten Betrachtung aktueller Schlüsselprobleme der Gegenwart bezogen auf das Verhältnis Mensch-Umwelt. Das Potenzial der Geographie, physische und gesellschaftliche Strukturen, Funktionen und Prozesse/Entwicklungen in ihren Zusammenhängen zu denken, spielt hierbei eine besondere Rolle. Gesellschaftliche Transformation und eine diese unterstützende transformative Bildung stellen Handlungsoptionen dar, deren Umsetzung insbesondere Geographielehrende vorantreiben können. In der Veranstaltung werden – auch im Austausch mit Praxispartner*innen – Herausforderungen und Potenziale diskutiert. Darüber hinaus werden die Studierenden im Verlauf des Moduls wiederholt angeleitet, ihre individuelle Rolle und gesellschaftliche Verantwortung als Geograph*innen zu reflektieren.</p>					
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schlüsselprobleme der Gegenwart bezogen auf Mensch, Umwelt und ihre wechselseitigen Beziehungen (z. B. Biodiversitätsverlust, Klimawandel, Pandemien, Ungleichheit, ...) erläutern und vor dem Hintergrund ihrer Bedeutsamkeit für geographische Lehr-Lern-Prozesse reflektieren; • Strukturen, Funktionen und Prozesse/Entwicklungen von Schlüsselproblemen von Mensch-Umwelt-Systemen/Beziehungen auf unterschiedlichen Maßstabsebenen anhand ausgewählter Raumbeispiele analysieren; • (gesellschaftliche) Transformation und transformative Bildung als notwendige Antworten auf die Schlüsselprobleme der Gegenwart darstellen; • Bildungsansätze zur Auseinandersetzung mit Mensch-Umwelt-Systemen/Beziehungen (z. B. Ästhetische Bildung, Feministische Bildung, Ethische Bildung, Utopische Bildung) hinsichtlich ihrer transformativen Potenziale und Grenzen einordnen; • außerschulische Bildungsangebote/-einrichtungen hinsichtlich ihres Beitrags zu einer transformativen Bildung analysieren und beurteilen; • ihre eigene Rolle als Geograph*innen im Kontext gesellschaftlicher Transformations- und transformativer Bildungsprozesse reflektieren. 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppen-größe	SWS	Workload [h]
	S	Mensch-Umwelt-Beziehungen	dt. oder en.	15	2	180
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Modul B2 und Modul B4					
empfohlen	<p>Die Studierenden verfügen über Kompetenzen aus vorangegangenen Modulen und können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Begriffe, Konzepte, Fragestellungen und Erklärungsansätze der Physio- und Humangeographie erläutern; • physio- und humangeographische Sachverhalte beschreiben, analysieren und interpretieren; • Texte recherchieren, exzerpieren und kritisch reflektieren; 					

	<ul style="list-style-type: none"> Inhalte themen- und adressat*innengerecht in Wort und Schrift aufbereiten und präsentieren. 		
4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester
	Bachelor Lehramt Geographie	Pflicht	4., 5. oder 6.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS			6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Keine		6
Prüfungen und Prüfungssprache	Präsentation (30%) und Hausarbeit (70%). Präsentation und Hausarbeit müssen bestanden sein (dt. oder en.).		
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input type="checkbox"/>	180h, davon 30h Präsenzzeit, 150h Selbstlernzeit	1 Semester
Sommersemester <input type="checkbox"/>	Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>		
Modulorganisation			
Lehrende(r)	Dozent*innen der Humangeographie und Physischen Geographie und Geographie-Didaktik		
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. E. Nöthen		
Anbietende Organisationseinheit	Geographie		
Sonstiges			
(z. B. Literaturliste)			

Modul: Grundlagen der Fachdidaktik		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: Geo B20 LA/645130200						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<p>Im Fokus des Moduls steht die Befähigung der Studierenden, theoriegeleitet ein kompetenzorientiertes Unterrichtskonzept zu entwickeln, durchzuführen und zu evaluieren. Hierfür beschäftigen sich die Studierenden mit Fragen der Bildungs- und Zukunftsverantwortung des Faches Geographie im Kontext globaler Wandlungs- und gesellschaftlicher Transformationsprozesse, dem spezifischen Bildungsauftrag des Faches im Sinne eines transformativen Lernens sowie mit strukturellen und theoretischen Grundlagen und Rahmenbedingungen fachdidaktisch fundierter, geographischer Bildungsarbeit in der Schule. Das Modul besteht folglich einerseits aus theoriegeleiteten Input- und andererseits aus praktischen Anwendungs- und Übungsphasen sowie der beispielhaften Erprobung eines eigenen Unterrichtsvorhabens in der Praxis. Im Verlauf des Moduls werden die Studierenden wiederholt angeleitet, ihre individuelle Rolle als Geographielehrende zu reflektieren und auszudifferenzieren.</p>					
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Bildungs- und Erziehungsauftrag sowie die allgemeinen Ziele des Faches Geographie vor dem Hintergrund aktueller Transformations- und Nachhaltigkeitsdiskurse erläutern und kritisch reflektiert beurteilen; • Begriffe, Konzepte, Fragestellungen und Erklärungsansätze der Geographiedidaktik erklären und im Hinblick auf ihre Bedeutung für die Planung, Durchführung und Evaluation von Geographieunterricht reflektieren; • Unterrichtsprinzipien und Bildungsansätze der Geographiedidaktik als Rahmenbedingungen für die Planung von Geographieunterricht kennzeichnen und anwenden; • Bildungsstandards, Kernlehrpläne und Schulcurricula als strukturelle Vorgaben für die Planung von Geographieunterricht darstellen und berücksichtigen; • grundlegende Methoden und (Geo-)Medien für den Einsatz im Rahmen eines kompetenzorientierten, transformativen Geographieunterrichts darstellen und im Hinblick auf ihr jeweiliges Vermittlungspotenzial erörtern; • geographische Inhalte kriteriengeleitet und schüler*innenorientiert didaktisch reduzieren und lernlogisch strukturieren; • inklusive Unterrichtskonzepte vor dem Hintergrund theoretischer, struktureller und lerngruppenspezifischer Rahmenbedingungen entwickeln, durchführen und erörtern; • ihre künftige Rolle und Aufgaben als Geographielehrer*innen im o. g. Kontext erläutern und kritisch reflektiert beurteilen. 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Fachdidaktik Geographie	dt.	24	4	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Keine					
empfohlen	<p>Die Studierenden verfügen über Kompetenzen aus vorangegangenen Modulen und können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mensch-Umwelt-Beziehungen hinsichtlich gesellschaftlicher Transformationsprozesse darstellen und im Hinblick auf ihre Bedeutung für (geographische) Lehr-Lern-Prozesse überprüfen; 					

	<ul style="list-style-type: none"> • Ansätze einer transformativen (geographischen) Bildung darstellen und erörtern; • ihre individuelle Rolle als Geograph*innen im Kontext gesellschaftlicher Transformationsprozesse und des globalen Wandels beurteilen. 		
4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	Bachelor Lehramt Geographie	Pflicht	3. od. 5.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS			6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Keine als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme.		3
Prüfungen und Prüfungssprache	Klausur (dt.)		
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Winter- und	90 h, davon 60 h Präsenzzeit, 30 h Selbstlernzeit	1 Semester
Sommersemester	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/>		
Modulorganisation			
Lehrende(r)	Lehrende der Geographiedidaktik		
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. E. Nöthen		
Anbietende Organisationseinheit	Geographie		
Sonstiges			
(z. B. Literaturliste)	Studienleistung im Seminar: Vor- und Nachbereitung der Sitzungen durch Lesetexte, Kurzstatements oder Moderationsaufgaben. Studierende mit einer modernen Fremdsprache als weiteres Unterrichtsfach sollten dieses Modul wegen des im 5. FS geplanten Auslandsaufenthaltes bereits im 3. FS absolvieren.		

Modul: Bachelorarbeit		 UNIVERSITÄT BONN				
Modulnr./-code: 8900						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Problemidentifikation, Fragestellung und ggf. Hypothesenbildung • Themenbeschreibung, -analyse und -bewertung • Fachliche Einordnung in den aktuellen Forschungsstand, ggf. theoretische Einbettung und methodische Operationalisierung • Literatur- und Dateninterpretation 					
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung einer Geographie relevanten Problemstellung und Beantwortung einer wissenschaftlichen Fragestellung • Anwendung wissenschaftlicher Arbeitsweisen und ggf. empirischer Methoden • Fähigkeit zum selbständigen Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit 					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Keine (Bachelo- rarbeit)	Selbständige Bearbeitung eines Themas mit wissenschaftlichen Methoden			5 Mona- te	360
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	48 LP, davon Modul B0 bis Modul B4, Modul B6					
empfohlen	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsorganisation und Zeitplanung • Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens • Fähigkeit zur wissenschaftlichen Informationsbeschaffung und -auswahl • Sprach- und Schreibkompetenz 					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	Bachelor Lehramt Geographie			Pflicht	6	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	keine					12
Prüfungen und Prüfungssprache	Bachelorarbeit (dt. oder en.)					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand	9. Dauer		
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und		360 h	5 Monate		
Sommersemester <input type="checkbox"/>	Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/>				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Dozent*innen der Physischen Geographie und Humangeographie					
Modulkoordinator(in)	Apl. Prof. Dr. M. Nutz					
Anbietende Organisationseinheit	Geographie					
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)	Anmeldemodalitäten siehe unter: https://www.geographie.uni-bonn.de/de/studium/studiengaenge/bachelor/bsc/bachelorarbeit					